

21.10.2008 – 14:16 Uhr

## HTW Chur: Golden Agers aus Japan in der Schweiz, Studie

Chur (ots) -

Das Reiseverhalten von japanischen Touristen stand im Mittelpunkt der Bachelor Thesis von Claudio F. Sutter. Der Absolvent des Bachelor-Studiums Tourism an der HTW Chur stiess dabei auf überraschende Ergebnisse.

Der Diplomand interviewte mit Hilfe einer Dolmetscherin 375 Japanerinnen und Japaner, die im Mai und Juni 2008 mit der Rhätischen Bahn auf der Strecke zwischen Disentis und Chur unterwegs waren. Der Fragebogen war in japanischer Sprache verfasst.

Die ausgewerteten Daten der Umfrage waren überraschend. So wird der Glacier Express zu zwei Dritteln von weiblichen Gästen aus Japan benutzt. Dabei handelt es sich vorwiegend um ältere Damen, die gerne in Gesellschaft anderer und mit geführten Gruppen reisen. Über 83 Prozent sind verheiratet und rund 50 Prozent sind zwischen 50 und 64 Jahre alt. Die männlichen Reisenden waren meist über 64 Jahre alt und fast ausschliesslich in Begleitung ihrer Gattinnen unterwegs. Fast 74 Prozent aller Befragten kamen zum ersten Mal in die Schweiz. Ihre durchschnittliche Reisedauer im Land beträgt 7,5 Tage mit 6,7 Übernachtungen. Das ist weit mehr als bisher angenommen wurde. Sie übernachten vorwiegend in 3 bis 4 Sterne Hotels. Die Schweiz wird von den Japaner als Monodestination besucht, das heisst, die Reisenden landen in Zürich, besuchen spezielle Destinationen - wie Maienfeld, St. Moritz, Chur, Zermatt und Grindelwald - und fliegen meist von Zürich oder Genf wieder zurück nach Japan. Die Umfrage zeigte auch, dass die Schweiz für Japaner zwischen 20 und 30 Jahren und japanische Business-Ladies zwischen 30 und 45 Jahren noch nicht interessant ist. Mehr unter [www.htwchur.ch/presse](http://www.htwchur.ch/presse)

Kontakt:

Anita Grüneis  
Tel.: +41/81/286'24'23  
E-Mail: [presse@fh-htwchur.ch](mailto:presse@fh-htwchur.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007389/100571711> abgerufen werden.